



Sechs Frauenschicksale

Jedes Kind, das von einer Frau jüdischen Glaubens geboren wird, gehört nach dem halachischen Recht dem Judentum an. Die sechs Frauen, die in der Ausstellung im Mittelpunkt stehen, wurden als Jüdinnen geboren, aber nicht alle sind beim jüdischen Glauben geblieben. Die vorgestellten Frauen haben in einer Zeitspanne von 1853 bis 1942 gelebt und repräsentieren das Bürgertum. Einige von ihnen waren in der Wohlfahrt tätig, andere im Wirtschaftsleben aktiv oder gehörten zu den ersten Frauen mit einer universitären Ausbildung. Drei Frauen starben eines natürlichen Todes und drei Frauen wurden im Holocaust ermordet.

Julie Tietz

Was hat die Kaufhauskette Hertie mit Julie Tietz zu tun?

Wie hieß das Kaufhaus früher? Woher kam der Name?

Julie Tietz war Unternehmerin und hat neue und sozial verträgliche Änderungen eingeführt. Was waren diese besonderen Errungenschaften?

Betty Goldschmidt

Sie gilt als Vertreterin des jüdischen Bürgertums. Welche Aufgaben kamen Frauen des großbürgerlichen Standes um 1900 zu? Welches Frauenbild ergibt sich daraus? Wie lässt sich das heutige Frauenbild beschreiben? Welche Veränderungen zur damaligen Zeit lassen sich erkennen?

Clara Lessing

Clara Lessing hat sich sehr in der Wohlfahrt engagiert. Welche Beispiele lassen sich den Materialien entnehmen?

Minna Barthel

Wo in Bamberg hat Minna Barthel mit ihrem Mann gelebt?

Der Ausstellungs-Stolperstein von Minna Barthel ist sehr spärlich mit Material ausgestattet.

Manchmal weiß man nicht viel über jüdische Menschen. Sogar Lebensdaten und Schreibweisen der Namen sind oft unklar. Teilweise wurden Unterlagen und Fotos von Familienangehörigen selbst vernichtet um niemanden in Gefahr zu bringen. Die Nationalsozialisten vernichteten viele Akten um den Weg von Juden in die KZs oder Gräueltaten, die ihnen angetan wurden, nicht nachvollziehbar werden zu lassen.

Dr. Selma Graf (incl. Hörstück)

Sie war promovierte Frauen- und Kinderärztin und hatte ihre Praxis in Bamberg. Was war das Besondere daran? Wo hat Selma Graf gelebt? Existiert das Haus, in dem sie auch ihre Praxis hatte noch? Wurde schon ein Stolperstein für sie verlegt?

Dr. Selma Graf wurde von den Nationalsozialisten angeklagt und verurteilt. Was hat man ihr vorgeworfen? Hat sie einen fairen Prozess bekommen? Welche Rolle spielte die Presse?

Wo in Bamberg wurde Dr. Selma Graf angeklagt und verurteilt?

Welche Gerichte waren in dem Justizgebäude am Wilhelmsplatz in Bamberg untergebracht? Was waren deren Aufgaben?

Welches Bild vermittelt das Material zu Dr. Selma Graf (incl. Hörstück) von der Rechtsprechung unter den Nationalsozialisten?

Emma Hellmann

Das Gebäude in dem Emma Hellmann mit ihrem Mann in Bamberg gelebt hat existiert noch. Wo befindet sich dieses? Was ist dort heute untergebracht?

Emma Hellmann hat sich in Bamberg in der Wohlfahrt betätigt. Welche große und Aufsehen erregende Aktion hat sie ins Leben gerufen?

Fragen zum Modul:

Drei Frauen sind als Stellwände dargestellt, drei Frauen sind symbolisch durch Stolpersteine vertreten. Was steckt dahinter?

Welche Rolle spielt die Wohlfahrt im jüdischen Glauben?

Welche Rolle spielen Wohlfahrt und Ehrenamt heute?

Vergleiche die Rolle der Frau von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis heute im Spiegel gesellschaftlicher, politischer und familiärer Strukturen!

Aktionen:

Rollenspiel: Jugendlichen übernehmen die Rolle einer Frau, arbeiten sich in deren Leben ein und stellen sich dann in einer abschließenden Runde anderen Jugendlichen vor.

Einbettung in den Schulunterricht: Geschichte, Sozialkunde